

Die Karibik-Krise von 1962

Internationale Konfliktlösung als Rollenspiel

Seminarplan

- 1. Sitzung** (17.4.) **Einführung** in das Seminar, Erläuterung der Anforderungen, Hinweise für die 2. und 3. Sitzung

Historische und theoretische Grundlegung

- 2. Sitzung** (24.4.) **Der internationale Kontext: Der Kalte Krieg I**
Eine Einführung
Methodik: Generell zum Exzerpt sowie konkrete Hinweise

Am 1. Mai kein Unterricht – Feiertag!

- 3. Sitzung** (8.5.) **Der internationale Kontext: Der Kalte Krieg II**
Fortsetzung der Debatte auf der Basis der beiden Exzerpte
Aufgabe: 1. und 2. Exzerpt (Hobsbawn, Gaddis)

Aufteilung der Rollen per Los (3 Länder und viele Personen)
Methodik Einführung in das Rollenspiel

- 4. Sitzung** (15.5.) **Who acts? Rollenspiele und IB-Theorien**
Aufgabe: 3. Exzerpt (Allison / Zelikow)
Siehe dazu die gesonderten Hinweise!

Methodik: zum Dossier

Am 22.5. kein Unterricht – Dozent zu Gastvortrag in St. Petersburg

Entwicklungen bis zur Krise

- 5. Sitzung** (29.5.) **Zur politischen Lage**, den Strukturen der Macht sowie den handelnden Personen in den drei Ländern Ende der 1950er / Anfang der 1960er Jahre
Aufgabe: Dossier zum jeweiligen Land (als Gruppe) und zur Person (individuell), entsprechend der Hinweise, eine eventuell notwendige Überarbeitung bis zur 12. Sitzung
- 6. Sitzung** (5.6.) April 1962: „**Erklärung zur Lage der Welt** Anfang der 1960er Jahre, zu unseren politischen Zielen und den Schritten zu deren Umsetzung“.
Aufgabe: Gruppenarbeit zu einem Memorandum der einzelnen Delegationen *Siehe dazu die gesonderten Hinweise!*
Methodik: zum diplomatischen Memorandum
- 7. Sitzung** (12.6.) **Vortrag der Memoranden** und Reaktionen der Delegationen (Dazu hat die endgültige Fassung des Memos bis zum 10.6. bei den anderen Delegationen zu sein.)
(Die eventuelle Überarbeitung des Memorandums erfolgt bis zur 9. Sitzung.)
Methodik: das Rational-Actor-Model bei Allison / Zelikow, (Wiederholung, siehe Exzerpt 3),

Entwicklungen in der Krise

- 8. Sitzung** (19.6.) **1. Entscheidungssituation**: Was passiert bis zum 14. Oktober?
- Die Entwicklungen hin zur Krise aus der Sicht der jeweiligen Länder; Gruppenarbeit: Erarbeitung einer internen Entscheidung, Vorstellung und Debatte
Literatur.: Krämer 2012: S. 12-18, 23-31.

9. Sitzung (26.6.)

2. Entscheidungssituation: 15. Oktober – Raketen entdeckt, was tun?

Gruppenarbeit, interne Entscheidung, Vorstellung und Debatte

Methodik: die diplomatische Note

Literaturempfehlung: Juchler, Revolutionäre Hybris...

Abgabe des überarbeiteten Memorandums

10. Sitzung (3.7.)

Notenaustausch

Aufgabe: Erarbeitung einer internen diplomatischen Note durch die Delegationen entsprechend der 2. Entscheidungssituation. Diese Note ist den anderen Delegationen bis zum 1.7. zur Verfügung zu stellen. In der Sitzung wird die Note vorgetragen und jede Delegation reagiert darauf.

Methodik: die Pressemitteilung

11. Sitzung (10.7.)

3. Entscheidungssituation: 27. Oktober – Höhepunkt der Krise mit „Statement of Fact“ und Reaktionen in Moskau und Kuba
Gruppenarbeit: interne Entscheidung, Vorstellung und Debatte

Aufgabe: Erarbeitung einer Pressemitteilung zur 3. Entscheidung

Lesson learnt! Aber welche Lehren?

12. Sitzung (17.7.)

Über Rationalität und andere wichtige Faktoren im Kalten Krieg – und auch für danach! Debatte

Siehe dazu die gesonderte Hinweise!

Literatur: Scott, Len: Should We Stop Studying the Cuban Missile Crisis? In: International 26 (3), Sept. 2013. (Als Download auf meiner Homepage)

Abgabe des überarbeiteten Länder-/Personendossiers (Gruppe bzw. individuell)

Methodik: zum Essay

13. Sitzung (24.7.)

Fortsetzung der Abschlussdebatte

Methodik Vorbereitung des Abschlussessays

Auswertung des Seminars

Abgabe des Essays zum 28.9.2015

Literatur

Basisliteratur

Krämer, Raimund: Die Karibik-Krise von 1962, WeltTrends-Lehrtexte 10, 2012.

Allison, Graham / Zelikov, Philip: Essence of Decision, Explaining the Cuban Missile Crisis, New York et al. 1999.

Hobsbawm, Eric: Das Zeitalter der Extreme, Weltgeschichte des 20. Jahrhunderts, München 1995.

Gaddis, John Lewis: Der Kalte Krieg, Eine neue Geschichte, München 2007, Hamburg 2008.

Krämer, Raimund: Wissenschaftliches Schreiben, Potsdam 2013.

Weitere Literatur

Greiner, Bernd et.al. (Hrsg.): Krisen im Kalten Krieg, Hamburger Edition, HIS, Hamburg 2008.

Juchler, Ingo: Revolutionäre Hybris und Kriegsgefahr. Die Kuba-Krise von 1962.
In: Vierteljahresberichte für Zeitgeschichte, 1/1993

Krämer, R.: Res Publica – Eine Einführung in die Politikwissenschaft, WeltTrends, Potsdam 2011.

Eine ausführliche Bibliographie finden Sie in WT-Lehrtexte 10 (Karibik-Krise).